

30 000 Euro für die Starthilfe

Helmstedt Die Volkswagen-Belegschaft spendet für Kinder.

Die Volkswagen-Mitarbeiter aus Wolfsburg unterstützen die Initiative „Starthilfe Helmstedt“ mit einer 30 000-Euro-Spende. Die Initiative wurde laut Pressemit-

teilung im vergangenen Jahr nach dem Vorbild der Wolfsburger „Starthilfe“ gegründet, um Mädchen und Jungen, die in sozial und wirtschaftlich schwierigen Ver-

hältnissen aufwachsen, bessere Startchancen zu ermöglichen.

Zu den „Starthilfe“-Projekten zählen das „Gesunde Frühstück“ an Helmstedter Grundschulen, Obst- und Gemüsekörbe für Krippen und Horte sowie Gewaltpräventionsseminare, Schwimm- und Musikunterricht. Damit werde auch zahlreichen Kindern in der Stadt geholfen, deren Familien nach Deutschland geflüchtet seien. Für diese Kinder würden zudem Sprachkurse finanziert.

In diesem Jahr werde die Starthilfe mehr als 1300 Mädchen und Jungen im Alter von bis zu 10 Jahren fördern. Klaus Wenzel, Mitglied des Betriebsrats und Vorsitzender des Sozialausschusses, und seine Stellvertreterin Sandra Bruder überreichten die Belegschaftsspende am Donnerstag mit Oliver Wolf und Ralph Witte, Volkswagen Personal, an den Sprecher der Initiative Starthilfe Helmstedt, Helmut Wensing.



Die Helmstedter freuen sich über die Spende der VW-Belegschaft.

Foto: privat

10. März 2017

Wir bedanken uns bei der Volkswagen Belegschaft für ihre Unterstützung!

Starthilfe HELMSTEDT
KINDERN helfen

www.starthilfe-helmstedt.de



2016/2017